



Neben Furnier ist auch der Schnittholzverkauf ein Geschäftsfeld (Fotos: Heinrich Mehling)

Naturtrocknung als Nische

Die Furnierbranche steckt in einer Strukturkrise, immer mehr wichtige Abnehmer verwenden alternative Produkte wie Folie und Plattenmaterial. Dazu kommt, dass

GmbH & Co. KG, Hafenlohr, in einer Nische am Markt behauptet. Viele Furnierwerke arbeiten Europäische Laubhölzer auf, doch der wesentliche Unterschied liegt in der Trocknung der Furniere. Hier setzt das Hafenlohrer Unternehmen auf die Naturtrocknung. Dies hat den großen Vorteil, dass die Furniere Ihre natürliche Farbe behalten und keinen Belag bekommen. „Qualität aus Tradition“ lautet die Devise, nach wie vor setzt die Firma Heinrich

Mehling auf hochwertiges Rundholz um hochwertige Furnier zu produzieren. Auch um der Nachfrage nach zertifiziertem Furnier und Schnittholz nachzukommen, ist das Unternehmen PEFC und FSC zertifiziert. Ein weiteres Geschäftsfeld ist der Schnittholzverkauf. Hier wird zu den Furnieren das passende Schnittholz AD oder KD in allen gängigen Holzarten und Stärken angeboten.



In Hafenlohr wird auf hochwertiges Rundholz gesetzt, um hochwertige Furnier zu produzieren

die Branche trotz Rationalisierungsmaßnahmen nach wie vor eine sehr Lohnintensive Produktion hat und sich daher die Produktion in Billiglohnländer verlagert. Die Spezialisierung kann allerdings ein sinnvoller Schritt zur Festigung der Marktposition sein. In diesem Sinne hat sich die Heinrich Mehling

Naturtrocknung als Nische ist das Motto der Heinrich Mehling GmbH & Co. KG in Hafenlohr

